

Inhalt

10. Öl und Terrorismus:

Staats Libyen

Einleitung:

Mit Diktaturen umgehen

9

Eine andere Geschichte der Bundesrepublik 10 – Zugänge 14

1. Jubel, Handel und Zensur:

Iran und autokratische Partner in der Ära Adenauer

20

Pompöse Staatsempfänge und Restriktionen 21 – Autokraten als Reformer? 27 – Expertenaustausch im Schatten des Nationalsozialismus 32 – Hallstein-Doktrin, Handel und Korruption 40 – «Lex Soraya»: Einfluss auf die Pressefreiheit 45

2. Eingeschränkte Nähe:

Francos Spanien und Salazars Portugal

54

Schrittweise politische Annäherung in den 1950er Jahren 55 – Militärische Kooperation und die Bewertung Spaniens 61 – Militärkooperation mit Salazars Portugal 65 – Gastarbeiter, Exilanten und die Förderung der spanischen Opposition 71 – Die SPD und der Zusammenbruch der Diktatur 78

3. Abgrenzung und erste Kontakte:

Die sozialistischen Diktaturen

85

Mit Nebenwirkungen: Die Delegitimierung der DDR 86 – Pragmatischer Handel mit der DDR 92 – Erste Begegnungen in der Sowjetunion 97 – Adenauer in Moskau 102 – Handelsförderung und Ausreisen 106

4. Nieder mit dem Schah:

Migrantische Proteste in den 1960ern

113

Kongo und das Aufkommen des antiimperialistischen Protestes **113** – Frühe iranische Proteste **123** – Abschiebung und neues Ausländergesetz **129** – Auftakt zum Shahbesuch 1967 **132** – Folgen der Proteste **140** – Verklärte Diktatoren: Der Kult um Mao und Castro **150**

5. Breiter Protest:

Griechenlands Diktatur (1967–1974)

159

Migranten und Deutsche in Kritik vereint **161** – Folter aufdecken: Amnesty International **170** – Begrenzte Reaktionen der Bundespolitik **173** – Sanktionen im internationalen Rahmen **182** – Oppositioneller Migrantensender? Die Deutsche Welle **190**

6. Entführungen und Sanktionen:

Der Umgang mit Südkoreas Diktatur (1967–1987)

199

Antikommunistische Bande und die Verschleppung von Oppositionellen **201** – Bundesweite Proteste und Sanktionsdrohungen **207** – Gebremste Annäherung und erneuter Protest nach 1980 **215**

7. Die deutsche Sektion von Amnesty International

224

Die Etablierung von Amnesty Deutschland **226** – Anschreiben gegen Diktaturen **234** – Spenden für Verfolgte **240** – Aktivismus, Konflikte und Grenzen des Einsatzes **242** – Abgrenzende Kooperation mit dem Auswärtigen Amt **252**

8. Solidarität und Flüchtlingshilfe für Chilenen unter Pinochet

260

Voraussetzungen für die Empörung über Pinochets Militärdiktatur **262** – Bundesdeutscher Protest nach dem Putsch **267** – Bürgerlich-konservative Zustimmung? **272** – Sanktionen in den 1970er Jahren **278** – Die Bundesregierung, Amnesty und die Aufnahme der ersten Flüchtlinge **283** – Transnationale Flüchtlingshilfe **292** – Föderale Blockaden **297** – «Freikauf» und Austausch von Gefangenen **299** – Die CDU/CSU und Chile in den 1980er Jahren **302**

9. Grenzen der Menschenrechte:

Lateinamerika und Afrika 310

Fortgesetzte Kooperation mit Argentinien und Brasilien 311 – Einsatz für argentinische Opfer 320 – Zwischen Zaire, Bonn und Bayern: Mobutu als Partner 324 – Menschenrechte, Polizeiausbildung und Schulden 335

10. Öl und Terrorismus:

Gaddafis Libyen 341

Reaktionen auf Gaddafis Herrschaft in den 1970er Jahren 342 – «Den Tiger streicheln»: Umstrittene Staatsbesuche 350 – Libyscher Staatsterrorismus in Deutschland 354 – Deutsche Abwehr von US-Sanktionen 362 – Deutsche Kaufleute und Experten in Libyen 368 – «Auschwitz im Wüstensand»? Die Chemiefabrik in Rabta 371 – Libysches Einlenken 379

11. Neue Annäherungen:

Aporien der Ostpolitik 382

Gesellschaftliche Annäherungen in den 1960er Jahren 382 – Neue Verflechtungen in den 1970er Jahren 389 – Menschenrechte, Ausreisen und Meinungsfreiheit 397 – Gesprächsbereit in den Krisen ab 1980 403 – Die Grünen und die Annäherung an die Opposition und Gorbatschow 409

12. Partnerschaft und kritische Kooperation:

China unter Deng 417

Politische Annäherung durch Christdemokraten 418 – Enger Austausch nach Dents Reformen 421 – Hürden bei der Kooperation 427 – Grenzfälle: Hightech, Waffen und AKW-Exporte 430 – Tibet, die Grünen und das Aufkommen der Menschenrechtsdebatte 434 – Tiananmen-Platz 1989: Reaktionen und Sanktionen 443 – Umsetzung und Aufweichung der Sanktionen 449 – Wege der politischen Annährung 454 – «Business as usual» seit den 1990er Jahren? 458

13. Ausblick: den Schluß

Die Deutschen und die Diktaturen in einer globalisierten Welt 463

Neuer globaler Umgang mit Diktaturen 464 – Zurückhaltung: Deutsche Militäreinsätze und Sanktionen 470 – Migration und die Kooperation mit Diktaturen 478 – Von der Ost- zur Frostpolitik 481

Umkämpfte Partner:

Ein Fazit

489

Dank

503

Anhang

Abkürzungen 507 – Anmerkungen 509 – Literatur und Verzeichnis der Archive 611 – Bildnachweis 613 – Personenregister 614